

Herren Bezirksliga

SV Rohrau : SV Böblingen III
Samstag, 18.02.2023, 18:00 Uhr

SV Rohrau und SV Böblingen III teilen sich die Punkte

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:8 in den Spielen und mit 32:33 Sätzen trennten sich die Spieler des SV Böblingen III beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga am Samstagabend vom SV Rohrau. Rund 240 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Mehnert / Seibert das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern. Starke Leistungen zeigten Tran und Werner, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Es dauerte eine Weile, bis Stolz / Bauer den Fünf-Satz-Sieg gegen Arnold / Thamaraiselvam feiern konnten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Völlig ungefährdet war im Anschluss der Sieg von Romulewicz / Tran gegen Mehnert / Seibert nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:9, 8:11, 11:7 nicht verloren. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Zimmermann / Gutzeit zunächst nicht gut aus, so gewannen Waidelich / Werner im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Unglücklich war Rainer Stolz wenig später in der Partie gegen Alexander Mehnert, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Mehnert endete. Robert Romulewicz gegen Gerd Arnold hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Andreas Waidelich beim letztendlich klaren 0:3 gegen Tim Seibert. Beim 3:1-Erfolg von Eberhard Bauer gegen Johannes Zimmermann ging nur der erste Satz verloren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Ingo Werner gegen Tim Gutzeit nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Ingo Werner letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Passende spielerische Mittel hatte Le Ai Trinh Tran letztlich parat, um Keilas Thamaraiselvam zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 10:12, 7:11, 8:11 gegen Gerd Arnold fand Rainer Stolz von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Robert Romulewicz seinem Gegner Alexander Mehnert letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Damit hat Mehnert nun ein 7:8 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Andreas Waidelich beim 2:3 gegen Johannes Zimmermann leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Spiel jedoch knapp. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Eberhard Bauer gegen Tim Seibert. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Bauer nun bei 10 Siegen und 7 Niederlagen. Einen knappen Sieg feierte am Nachbartisch Ingo Werner beim 9:11, 11:7, 11:8, 10:12, 11:4 gegen Keilas Thamaraiselvam, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Nach diesem Einzel steht Werner somit bei 11

Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Thamaraiselvam ein 4:7 ausweist. Nicht einen Satzgewinn überließ Le Ai Trinh Tran ihrem Gegner Tim Gutzeit beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Stolz / Bauer ihren Gegnern Mehnert / Seibert letztlich beim 9:11, 17:19, 11:9, 7:11 nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 an Mehnert / Seibert ging. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der SV Rohrau in der Saison nun 3 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.02.2023 gegen den VfL Herrenberg III an. Für den SV Böblingen III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen Tischtennis Schönbuch am 25.02.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 15:7 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Rohrau

Doppel: Stolz / Bauer 1:1, Romulewicz / Tran 1:0, Waidelich / Werner 1:0

Einzel: R. Stolz 0:2, R. Romulewicz 0:2, A. Waidelich 0:2, E. Bauer 1:1, I. Werner 2:0, L. Tran 2:0

SV Böblingen III

Doppel: Mehnert / Seibert 1:1, Arnold / Thamaraiselvam 0:1, Zimmermann / Gutzeit 0:1

Einzel: G. Arnold 2:0, A. Mehnert 2:0, J. Zimmermann 1:1, T. Seibert 2:0, K. Thamaraiselvam 0:2, T. Gutzeit 0:2